

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 31/32 (1898)  
**Heft:** 26

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

**Insertionspreis:**  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

B<sup>d</sup> XXXII.

ZÜRICH, den 24. Dezember 1898.

N<sup>o</sup> 26.

## Parquet-Fabrik

C. Thurnheer-Rohn, Baden (Kt. Aargau).

Nachfolger von Alois Rohn.

Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfiehlt in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in  
gewöhnlichen Riemen und Tafeln  
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Asphaltriemen & Luxusparquet

Export. als Specialität. Export.

## Wasserversorgung Laufenburg.

Die Wasserversorgungskommission eröffnet hiermit freie Konkurrenz  
über die Ausarbeitung der Baupläne, Kostenberechnungen und Pflichten-  
hefte, zur Ueberleitung der Quelle von der Fassungstelle in Schwaderloch  
nach dem Verteilungsgebiete der Stadt.

Die bezüglichen Arbeiten haben, Terrinaufnahme mit Höhen- und  
Längenprofilen, Bestimmung und Einzeichnen des vorteilhaftesten Leitung-  
systems, Strassennetz und Hydrantenanlage, sowie die Kostenberechnung  
und das Pflichtenheft für die Unternehmer zu umfassen und müssen derart  
ausgearbeitet sein, dass dieselben die Vergebung der Arbeiten direkt an  
die Accordanten ermöglichen.

Bewerber, welche sich über Erstellung ähnlicher Projekte ausweisen  
können, wollen ihre Offerten bis spätestens den 15. Januar 1899, unter der  
Aufschrift „Wasserversorgung Laufenburg“ schriftlich der unterzeichneten  
Kommission einreichen.

Laufenburg (Aargau), den 15. Dezember 1898.

Namens der Wasserversorgungs-Kommission,  
Der Präsident: Der Aktuar:  
**Huber-Treyer. J. Buser.**

## Bauausschreibung.

Die Lieferung der schmiedeisernen Gelenke für das Gewölbe der

### Stauffacherbrücke

im Gewichte von ca. 30 t werden zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.  
Die Ausführungspläne und Bedingungen können auf dem Tiefbauamt,  
Flössergasse 15, eingesehen werden, woselbst vormittags 10—12 Uhr, nach-  
mittags 4—6 Uhr nähere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind unter Aufschrift «Stauffacherbrücke, schmiedeiserne  
Gelenke» bis zum 6. Januar 1899 dem Bauvorstand I, Stadthaus, einzu-  
reichen.

Zürich, den 21. Dezember 1898.

Tiefbauamt.

## Eisenkonstruktion.

Die Lieferung und Erstellung der Eisenkonstruktion für die Koks-  
Schuppen in der Gasfabrik ist in Accord zu vergeben.

Pläne und Vorschriften können auf dem Bureau des Gas- und  
Wasserwerks, Bioningerstrasse 8, eingesehen werden.

Uebernahmsgebote sind bis zum 9. Januar 1899, abends, an das  
unterzeichnete Departement einzureichen.

Basel, den 22. Dezember 1898.

Sanitäts-Departement.

## Avis an die Tit. Inserenten der Schweiz. Bauzeitung.

Inserate, welche in der nächsten Nr. der „Schweiz.  
Bauzeitung“ (Samstags) erscheinen sollen, sind bis spätestens  
Donnerstags an unterzeichnete Stelle einzuliefern.

Annoncen-Administration der „Schweiz. Bauzeitung“

Rudolf Mosse, Zürich.

## Künstlichen Portlandcement

in allererster Qualität liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Bauwesen der Stadt Zürich.

Tiefbauamt.

## Konkurrenz für die Stauffacherbrücke.

Ueber die Ausführung der Erd-, Betonierungs-, Maurer-, Ufer-  
sicherungs- und Chaussierungsarbeiten für die neue

### Stauffacherbrücke

wird hiemit öffentliche Bewerbung ausgeschrieben.

Ungefähres Quantum der Arbeiten:

Erdearbeit ca. 5000 m<sup>3</sup>;

Beton ca. 2000 m<sup>3</sup>;

Mauerwerk ca. 1000 m<sup>3</sup>.

Die Ausführungspläne liegen im Tiefbauamt, Flössergasse 15, Zimmer B1,  
vormittags von 10—12 Uhr, nachmittags von 4—6 Uhr, zur Einsicht auf,  
woselbst die Bedingungen und Eingabeformulare abgegeben und jede  
weitere Auskunft erteilt wird.

Eingaben sind bis 6. Januar 1899 unter Aufschrift «Stauffacher-  
brücke» an den Bauvorstand I im Stadthaus einzureichen.

Zürich, den 21. Dezember 1898.

Tiefbauamt.

## Fenster und Oblichte

aller Art liefern als Specialität äusserst billig

Rud. Preiswerk & Esser, Eisenbau, Basel.